

Niederschrift
20. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungstermin:	Donnerstag, 01.11.2018
Sitzungsbeginn:	19:35 Uhr
Sitzungsende:	22:04 Uhr
Ort, Raum:	Stadtallendorf, Bahnhofstraße 2, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung

Gesetzl. Mitgliederzahl: 37

davon stimmberechtigt
anwesend: 32 (13 CDU, 8 SPD, 5 BUS, 4 FDP, 2 B90/DIE GRÜNEN)

Anwesend sind:

Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Ilona Schaub

Stadtverordnete/r:

Frau Alexandra Baader

Herr Markus Becker

Herr Jürgen Berkei

Herr Frank Drescher

Herr Dieter Erber

Herr Michael Feldpausch

Frau Bettina Friedrich

Herr Heinz Dieter Friedrich

Herr Fabian Gies

Herr Werner Hesse

Frau Annemarie Hühn

Herr Reinhard Kauk

Herr Bernt Klapper

Herr Tobias Koch

Herr Winand Koch

Herr Hans-Georg Lang

Herr Jörg Linker

Herr Berthold Littich

Frau Maria März

Herr Jochen Metz

Frau Carla Mönninger-Botthof

Herr Marius Möglich

Frau Ulrike Quirmbach

(ab 19:46 Uhr)

Herr Stefan Rhein

Herr Klaus Ryborsch

Herr Wolfgang Salzer

Herr Manfred Thierau

Herr Ingolf Vandamme

Herr Bernd Waldheim

Frau Sigrid Waldheim

Herr Walter Witkus

Bürgermeister:

Herr Christian Somogyi

Stadträtin/Stadtrat:

Herr Hans-Jürgen Back

Herr Jürgen Behler

Herr Otmar Bonacker

Herr Robert Botthof

Frau Andrea Grigat-Thierau (bis 21:00 Uhr)

Ortsvorsteher/in:

Herr Adolf Fleischhauer

Herr Hartmuth Koch

Herr Udo Krebs

Herr Armin Naumann

Ausländerbeirat:

Frau Zehra Demir

Schriftführer:

Bernd Weitzel

Entschuldigt fehlen:

Herr Ludwig Bachhuber	(Stadtrat)
Herr Thomas Berle	(Stadtverordneter)
Frau Stefanie Lütt	(Stadtverordnete)
Herr Prof. Dr. Thomas Noetzel	(Stadtrat)
Frau Handan Özgüven	(Stadtverordnete)
Frau Olga Schmitt	(Stadtverordnete)
Frau Fatma Sevilay Tosun	(Stadtverordnete)

/ Die Anwesenheitsliste wird Bestandteil des Original-Protokolls.

Tagesordnung:

- TOP** Einwohnerfragestunde
- 1 Eröffnung und Begrüßung
 - 2 Fragestunde
 - 2.1 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Fabian Gies (CDU) vom 28.09.2018 (eingegangen am 28.09.2018); betr. Geplante Nutzung der Gemeinschaftsräume Altstadt ab 01.01.2019
Antrag: 23a/0528/2018
 - 2.2 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Manfred Thierau (BUS) vom 04.10.2018 (eingegangen am 05.10.2018); betr. Behindertenbeauftragter der Stadt Stadallendorf
Antrag: 23a/0530/2018
 - 2.3 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Manfred Thierau (BUS) vom 04.10.2018 (eingegangen am 05.10.2018); betr. Verkehrsbehinderungen in der Liebigstraße im Bereich der evangelischen Notkirche
Antrag: 23a/0531/2018

- 2.4 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Hans-Georg Lang (CDU) vom 12.10.2018 (eingegangen am 13.10.2018); betr. Erweiterung des Gewerbegebietes Nord-Ost
Antrag: 23a/0532/2018
- 2.5 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Frank Drescher (SPD) vom 23.10.2018 (eingegangen am 23.10.2018); betr. Feuerwehrgerätehaus Hatzbach
Antrag: 23a/0533/2018

Beschlüsse

- 3 Weiterentwicklung der Windenergie in Stadtallendorf; Konzept zur wirtschaftlichen Betätigung der Stadt Stadtallendorf mit dem Ziel der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger; Gründung der "Windpark Hopfenberg GmbH" mit EGMB eG und EAM Natur GmbH
Vorlage: FB4/2018/0069
- 4 Antrag zur Einrichtung des Innovationsbereichs "Stadtmitte" gemäß INGE-Gesetz
Vorlage: FB4/2018/0055
- 5 Feststellung des Jahresabschlusses 2017 und Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresergebnisses 2017 der Stadtwerke Stadtallendorf
Vorlage: FB5/2018/0033
- 6 Teilnahme am "KOMmunalProgrAmmSicherheitsSiegel - KOMPASS"
Vorlage: FB3/2018/0020
- 7 Ehrung von Mandatsträgern
Satzung über Ehrungen der Stadt Stadtallendorf vom 01. Oktober 2015
Vorlage: FB1/2018/0112

Anträge gem. § 14 GO

- 8 Abschaffung der Straßenbeiträge für Stadtallendorf; Antrag gem. § 14 GO der FDP-Fraktion vom 03.06.2018 (eingegangen am 03.06.2018)
Vorlage: FDP/2018/0003
- 9 Ausreichende Dimensionierung der Autobahnbrücke über der Niederrheinischen Straße; Antrag gem. § 14 GO der CDU-Fraktion vom 12.10.2018 (eingegangen am 13.10.2018)
Vorlage: CDU/2018/0012
- 10 Abschaffung der Straßenbeiträge für Stadtallendorf; Gemeinsamer Antrag gem. § 14 GO der Fraktionen FDP und CDU vom 16.10.2018 (eingegangen am 16.10.2018)
Vorlage: FDP/2018/0004

Anfragen gem. § 23 b GO

- 11 Einladung zu einem gemeinsamen Essen für Mitarbeiter der Verwaltung ohne Krankheitspausen; Anfrage gem. § 23 b GO der BUS-Fraktion vom 04.10.2018 (eingegangen am 05.10.2018)
Antrag: 23b/0529/2018
Kenntnisnahmen
- 12 Zwischenbericht des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien gemäß § 4 Abs. 2 und § 21 Eigenbetriebsgesetz für das 3. Quartal 2018
Vorlage: Dul/2018/0014

- 13 Zwischenbericht der Stadtwerke 3. Quartal 2018
Vorlage: FB5/2018/0031
- 14 Mitteilungen
- 14.1 Bericht zur Haushaltsführung
- 14.2 Wahl des Kreisjugendparlamentes
- 14.3 Gedenkstunde zum Volkstrauertag
- 15 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragen liegen nicht vor.

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub eröffnet die 20. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und begrüßt dazu die Damen und Herren Stadtverordnete, Herrn Bürgermeister Somogyi sowie die Dame und Herren Stadträte, die Herren Ortsvorsteher, die Vorsitzende des Ausländerbeirates, Frau Demir, den Vertreter der Presse, die Mitarbeiter der Verwaltung – besonders Herrn Patrick Fischer als neuen Leiter des Fachbereiches 1 – sowie die zahlreichen Besucher. Der in der Sitzung des Ausländerbeirates am 20. September 2018 gewählten, neuen Vorsitzenden gratuliert Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub zu ihrer Wahl.

Die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung werden von Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub festgestellt, ohne dass dem das Gremium widerspricht.

Zur heutigen Tagesordnung gibt es folgende Änderungen:

- TOP 3 Die Vorlage „Weiterentwicklung der Windenergie in Stadtallendorf (FB4/2018/0069) wird von Herrn Bürgermeister Somogyi zurückgestellt, da noch Beratungsbedarf besteht; das Plenum beschließt, diese Vorlage als Kenntnisnahme zu behandeln
- TOP 8 Die FDP-Fraktion zieht ihren Antrag „Abschaffung der Straßenbeiträge für Stadtallendorf (FDP/2018/0003)“ mit Verweis auf den gemeinsamen Antrag der Fraktionen von FDP, CDU, BUS und SPD zum selben Thema (FDP/2018/0004; TOP 10) zurück
- TOP 9 Von der SPD-Fraktion wurde ein Änderungsantrag vorgelegt
- TOP 10 Der gemeinsame Antrag der Fraktionen von CDU, SPD, BUS und FDP ersetzt den Ursprungsantrag der Fraktionen von FDP und CDU; zudem gibt es einen Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN.

TOP 2 Fragestunde

Insgesamt fünf Anfragen gemäß § 23 a GO wurden form- und fristgerecht eingereicht.

TOP 2.1 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Fabian Gies (CDU) vom 28.09.2018 (eingegangen am 28.09.2018); betr. Geplante Nutzung der Gemeinschaftsräume Altstadt ab 01.01.2019 Antrag: 23a/0528/2018

Die Anfrage beantwortet Herr Bürgermeister Somogyi, der auf Nachfrage von Herrn Stv. Gies (CDU) Kontaktaufnahme mit den Interessenten zusagt, wenn eine entsprechende Entscheidung getroffen werden sollte.

TOP 2.2 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Manfred Thierau (BUS) vom 04.10.2018 (eingegangen am 05.10.2018); betr. Behindertenbeauftragter der Stadt Stadtallendorf Antrag: 23a/0530/2018

Herr Bürgermeister Somogyi beantwortet die Anfrage; Nachfragen werden nicht gestellt.

TOP 2.3 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Manfred Thierau (BUS) vom 04.10.2018 (eingegangen am 05.10.2018); betr. Verkehrsbehinderungen in der Liebigstraße im Bereich der evangelischen Notkirche Antrag: 23a/0531/2018

Die Anfrage von Herrn Stv. Thierau (BUS) wird von Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet, dem sich eine kurze Diskussion zwischen beiden über die angesprochene Situation geführt wird.

TOP 2.4 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Hans-Georg Lang (CDU) vom 12.10.2018 (eingegangen am 13.10.2018); betr. Erweiterung des Gewerbegebietes Nord-Ost Antrag: 23a/0532/2018

Herr Stv. Lang (CDU) bedankt sich bei Herrn Bürgermeister Somogyi für die Beantwortung seiner Anfrage.

TOP 2.5 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Frank Drescher (SPD) vom 23.10.2018 (eingegangen am 23.10.2018); betr. Feuerwehrgerätehaus Hatzbach Antrag: 23a/0533/2018

Für die Beantwortung seiner Anfrage durch Herrn Bürgermeister Somogyi bedankt sich Herr Stv. Drescher (SPD).

Herr Stv. Winand Koch (FDP) äußert seine Verwunderung über die erneute Angabe der Personalkosten bei den Beantwortungen, da der Magistrat gebeten wurde, darauf künftig zu verzichten.

Beschlüsse

TOP 3 Weiterentwicklung der Windenergie in Stadtallendorf; Konzept zur wirtschaftlichen Betätigung der Stadt Stadtallendorf mit dem Ziel der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger; Gründung der "Windpark Hopfenberg GmbH" mit EGMB eG und EAM Natur GmbH Vorlage: FB4/2018/0069

Zu Beginn der Sitzung wurde die Vorlage zurückgestellt. Die Stadtverordnetenversammlung hat sie dann zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

1. Der Magistrat wird beauftragt, die im Entwurf vorliegenden Verträge zur Gründung der „Windpark Hopfenberg GmbH“ (Gesellschaft) mit der Energiegenossenschaft Marburg-Biedenkopf eG (EGMB) und der EAM Natur GmbH, Dillenburg, (EAMN), als Mitgesellschafter beurkunden zu lassen und damit die Gesellschaft zu gründen.
2. Das von der Stadt Stadtallendorf zu leistende Eigenkapital beträgt insgesamt nicht mehr als 2.486.256 Euro. Der unter Berücksichtigung des Haushaltsansatzes 2017 in Höhe von 823.006 EUR noch fehlende Betrag in Höhe von 1.663.250 EUR für Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen ist – vorbehaltlich einer Finanzierungsmöglichkeit – im Rahmen der Haushaltssatzung 2020 als Haushaltsansatz einzuplanen.
3. Die Inanspruchnahme der Haushaltsmittel im Sinne vorstehender Ziffer 2 dieses Beschlusses durch den Magistrat bedarf der vorherigen Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung.
4. Der Magistrat wird beauftragt, zu gegebener Zeit, wenn alle bewertungsrelevanten Daten vorliegen, eine Stellungnahme der Kommunal- und Finanzaufsicht zu einer möglichen Kreditaufnahme in Höhe des zu erbringenden Eigenkapitals und deren Zustimmung zu den Verträgen einzuholen.
5. Die vorgenannten Beschlüsse 1. bis 4. führen die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 14.12.2017 fort, bzw. sie bestätigen diese. Dadurch ersetzen sie diese Beschlüsse vom 14.12.2017 gemäß Vorlage-Nr: FB5/2017/0090 in vollem Umfange.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen/zurückgestellt

TOP 4 Antrag zur Einrichtung des Innovationsbereichs "Stadtmitte" gemäß INGE-Gesetz Vorlage: FB4/2018/0055

Herr Stv. Waldheim (SPD) hat an Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

Eine Aussprache wurde nicht angezeigt.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Offenlage der Antragsunterlagen zur Einrichtung des Innovationsbereichs „Stadtmitte“ gemäß INGE Gesetz.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (31) dafür

**TOP 5 Feststellung des Jahresabschlusses 2017 und Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresergebnisses 2017 der Stadtwerke Stadtallendorf
Vorlage: FB5/2018/0033**

Es findet keine Aussprache statt.

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss 2017 des Eigenbetriebes Stadtwerke wird mit einem Verlust von insgesamt -47.607,72 EUR festgestellt. Die Verteilung auf die einzelnen Betriebszweige ist nachfolgend dargestellt:

- Wasserversorgung	Jahresverlust:	305.479,82 EUR,
- Abwasserbeseitigung	Jahresgewinn:	298.900,01 EUR,
- Abfallwirtschaft	Jahresverlust:	7.168,38 EUR,
- Schwimmbäder (nach Defizitausgleich)		0 EUR,
- Stadt- u. Straßenreinigung	Jahresverlust:	33.859,53 EUR.
2. Die Jahresverluste der Betriebszweige Wasserversorgung, Abfallwirtschaft bzw. Stadt- und Straßenreinigung sowie der Jahresgewinn der Abwasserentsorgung sollen auf neue Rechnung vorgetragen werden.
3. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: 30 dafür (CDU, SPD, BUS, FDP)
2 Enthaltungen (GRÜ)

**TOP 6 Teilnahme am "KOMmunalProgrAmmSicherheitsSiegel - KOMPASS"
Vorlage: FB3/2018/0020**

Die Intention des Programms wird von Herrn Bürgermeister Somogyi erläutert und um Zustimmung gebeten.
Eine Aussprache wird nicht geführt.

Beschluss:

Die Stadt Stadtallendorf nimmt am Landesprogramm „KOMPASS“ teil.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 7 Ehrung von Mandatsträgern
Satzung über Ehrungen der Stadt Stadtallendorf vom 01. Oktober 2015
Vorlage: FB1/2018/0112**

Die Herren Stadtrat Behler und Stv. Feldpausch haben an Beratung und Beschlussfassung dieser Vorlage nicht teilgenommen. Nach ihrer Rückkehr in den Sitzungssaal wird das Abstimmungsergebnis bekanntgegeben. Beiden wird zur Ehrung, die ohne Aussprache beschlossen wurde, gratuliert.

Beschluss:

Die über dreißigjährige ehrenamtliche Tätigkeit in den städtischen Gremien der Stadt Stadtallendorf des ehrenamtlichen Stadtrates, Herrn Jürgen Behler, würdigt die Stadt Stadtallendorf gemäß § 3 (1) EhrS mit der Verleihung der Ehrennadel, und den über zwanzigjährigen ehrenamtlichen Einsatz in den städtischen Gremien der Stadt Stadtallendorf des Stadtverordneten, Herrn Michael

Feldpausch, gemäß § 2 (2) a) EhrS mit der Verleihung der Verdienstmedaille der Stadt Stadtallendorf.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (30) dafür

Anträge gem. § 14 GO

**TOP 8 Abschaffung der Straßenbeiträge für Stadtallendorf; Antrag gem. § 14 GO der FDP-Fraktion vom 03.06.2018 (eingegangen am 03.06.2018)
Vorlage: FDP/2018/0003**

Der Antrag wurde zu Beginn der Sitzung von der FDP-Fraktion – mit Verweis auf den von ihr gemeinsam mit den Fraktionen von CDU, BUS und SPD gestellten Antrag „Abschaffung der Straßenbeiträge für Stadtallendorf“ (TOP 10) – zurückgezogen.

**TOP 9 Ausreichende Dimensionierung der Autobahnbrücke über der Niederrheinischen Straße; Antrag gem. § 14 GO der CDU-Fraktion vom 12.10.2018 (eingegangen am 13.10.2018)
Vorlage: CDU/2018/0012**

Von der SPD-Fraktion wurde ein Änderungsantrag gestellt, der den Hauptantrag ergänzen soll.

Den Antrag der CDU-Fraktion begründet Herr Stv. Ryborsch (CDU) und signalisiert die Ablehnung des Änderungsantrages. Herr Stv. Hesse (SPD) begründet ebenfalls ausführlich die Intention seiner Fraktion und kündigt an, dem Antrag der CDU-Fraktion ohne Änderung nicht zuzustimmen. Die Herren Klapper (GRÜ) und Winand Koch (FDP) begrüßen in ihren Stellungnahmen den Antrag der CDU-Fraktion sowie die Ablehnung des Änderungsantrages.

Zur Sache äußert sich auch Herr Bürgermeister Somogyi, der den seinerzeit gefassten Beschluss über diese Maßnahme dem Protokoll beifügen möchte. Über die Historie und den heutigen Beratungsgegenstand entwickelt sich eine kurze Diskussion zwischen den Herren Stv. Ryborsch (CDU), Hesse (SPD) und Bürgermeister Somogyi.

Zuerst wird über diesen Änderungsantrag der SPD-Fraktion abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: 8 dafür (SPD)
24 dagegen (CDU, BUS, FDP, GRÜ)

Damit ist der Änderungsantrag mehrheitlich abgelehnt.

Nach diesem Votum wird über den unveränderten Hauptantrag abgestimmt:

Antragstext:

Der Magistrat wird beauftragt, bei den entsprechenden Stellen sich dafür einzusetzen, dass die künftige Autobahnbrücke über der Niederrheinischen Straße so dimensioniert wird, dass alle Kraftfahrzeugklassen, die bisher diese Straße bis zur Einmündung in die B 454 nutzen, sowie alle Sonderfahrzeuge der Bundeswehr dies in gleicher Weise auch künftig tun können.

Abstimmungsergebnis: 24 dafür (CDU, BUS, FDP, GRÜ)
8 Enthaltungen (SPD)

**TOP 10 Abschaffung der Straßenbeiträge für Stadtallendorf; Gemeinsamer Antrag gem. § 14 GO der Fraktionen FDP und CDU vom 16.10.2018 (eingegangen am 16.10.2018)
Vorlage: FDP/2018/0004**

Die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN hat einen Änderungsantrag eingereicht, der den Hauptantrag ergänzen soll.

Zudem haben sich die übrigen Fraktionen darauf verständigt, den Antrag der Fraktionen von FDP und CDU gemeinsam zu unterstützen. Dieser ersetzt den Ursprungsantrag.
Zudem liegen den Stadtverordneten weitere Informationen zu diesem Thema vor.

Begründungen für ihre Fraktionen geben zunächst die Herren Stv. Winand Koch (FDP) und Thierau (BUS) ab. Herr Stv. Feldpausch (GRÜ) äußert Bedenken und plädiert für die Zustimmung zum Änderungsantrag seiner Fraktion. Des Weiteren sprechen die Herren Stv. Drescher (SPD) und Klapper (GRÜ), die ebenfalls auf die finanziellen Auswirkungen eingehen.

Herr Bürgermeister Somogyi äußert sich ebenfalls und verweist auf die als Tischvorlage verteilten Erläuterungen, die insbesondere die fiskalpolitischen Dimensionen darstellen (der Redebeitrag und die Tischvorlage sind dem Originalprotokoll beigefügt). In diesem Zusammenhang geht er auf eine von Herrn Stv. Klapper gestellte Frage, ob auch in den nächsten Jahren mit finanziellen Zuwendungen der Industrie gerechnet werden kann, und dämpft evtl. vorhandene Erwartungen.

Zur Sache sprechen auch die Herren Stv. Lang (CDU) und Winand Koch (FDP), ehe Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub die von Herrn Stv. Klapper (GRÜ) beantragte Sitzungsunterbrechung von fünf Minuten gewährt.

Von 21:30 Uhr bis 21:38 Uhr ist die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung unterbrochen.

Herr Stv. Feldpausch (GRÜ) gibt das Beratungsergebnis seiner Fraktion bekannt: der Änderungsantrag wird nicht aus der Beratung genommen.

Zuerst wird über diesen Änderungsantrag abgestimmt:

Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, die notwendigen Schritte zur Außerkraftsetzung der Straßenbeitragssatzung der Stadt Stadtallendorf in die Wege zu leiten und der Stadtverordnetenversammlung am 13.12.2018 **zur Beratung einen Vorschlag dazu zu unterbreiten.**

In diesem Zusammenhang wird der Magistrat beauftragt, finanzielle Mittel bereits in den Haushalt 2019 einzustellen und in der weiteren Finanzplanung zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis: 2 dafür (GRÜ)
 30 dagegen (CDU, SPD, BUS, FDP)

Der Änderungsantrag ist damit mehrheitlich abgelehnt.

Nach diesem Votum wird über den unveränderten Hauptantrag abgestimmt:

Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, die notwendigen Schritte zur Außerkraftsetzung der Straßenbeitragssatzung der Stadt Stadtallendorf in die Wege zu leiten und der Stadtverordnetenversammlung am 13.12.2018 zur Beschlussfassung vorzulegen.

In diesem Zusammenhang wird der Magistrat beauftragt, finanzielle Mittel bereits in den Haushalt 2019 einzustellen und in der weiteren Finanzplanung zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis: 30 dafür (CDU, SPD, BUS, FDP)
2 Enthaltungen (GRÜ)

Anfragen gem. § 23 b GO

- TOP 11 Einladung zu einem gemeinsamen Essen für Mitarbeiter der Verwaltung ohne Krankheitspausen; Anfrage gem. § 23 b GO der BUS-Fraktion vom 04.10.2018 (eingegangen am 05.10.2018)
Antrag: 23b/0529/2018**

Die Anfrage hat der Magistrat mit Schreiben vom 22. Oktober 2018 beantwortet.

Herr Stv. Thierau (BUS) bemängelt die ungenügende und teilweise unzutreffende Beantwortung seiner Anfrage und kündigt rechtliche Schritte, u. a. eine Dienstaufsichtsbeschwerde, an, sollte die begonnene Praxis im nächsten Jahr fortgesetzt werden.

In einer Gegenrede äußert sich Herr Bürgermeister Somogyi nochmal zum Sachverhalt und damit zur gegebenen Stellungnahme, die wiederum zu einer verbalen Reaktion des Fragestellers führt.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Kenntnisnahmen

- TOP 12 Zwischenbericht des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien gemäß § 4 Abs. 2 und § 21 Eigenbetriebsgesetz für das 3. Quartal 2018
Vorlage: Dul/2018/0014**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Kenntnisnahme:

Der Zwischenbericht wird gemäß § 4 Abs. 2 und § 21 Eigenbetriebsgesetz für das 3. Quartal 2018 zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

- TOP 13 Zwischenbericht der Stadtwerke 3. Quartal 2018
Vorlage: FB5/2018/0031**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Kenntnisnahme:

Der Zwischenbericht der Stadtwerke für das 3. Quartal 2018 wird zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

TOP 14 Mitteilungen

TOP 14.1 Bericht zur Haushaltsführung

Herr Bürgermeister Somogyi gibt einen Bericht zur Haushaltsführung, der jedem Mitglied der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats als nichtöffentliche Information gegeben wird.

TOP 14.2 Wahl des Kreisjugendparlamentes

Auf die Wahl des Kreisjugendparlamentes des Landkreises Marburg-Biedenkopf im Frühjahr 2019 weist Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub hin.

TOP 14.3 Gedenkstunde zum Volkstrauertag

Zur Gedenkstunde anlässlich des Volkstrauertages am 18. November 2018, um 11:30 Uhr, am Ehrenmal lädt Herr Bürgermeister Somogyi ein, ebenso zum Gottesdienst um zehn Uhr in der Stadtkirche.

TOP 15 Verschiedenes

Mit dem Dank an die Gremienmitglieder für ihre Mitarbeit schließt Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und wünscht allen einen guten Heimweg.

Ilona Schaub
Stadtverordnetenvorsteherin

Bernd Weitzel
Schriftführer